



Mit einem stattlichen närrischen Aufgebot wurde am Babbeltreff mobilisiert und mit stimmungsvollen Marschlängen der Spielmannszüge zur Erstürmung der Ortsverwaltung mit Fahnenhissung mobilisiert.

„Narrheit-Einigheit“ wurde eindrucksvoll bei der Verlesung des närrischen Grundgesetzes durch die AKK-Korporations-Repräsentanten am St. Veith-Platz, am 22.02.20 dokumentiert.

Unter „Konfetti-Regen“ und „Knollen-Befeuern“ wurde die zunächst vehement verriegelte Netz-Sperre durch OB-Gert-Uwe Mende, Stadtverordnetenvorsteherin und Kastler Ortsvorsteherin Christa Gabriel, AKK-Stadtrat Rainer Schuster, Kostheimer Ortsvorsteher Stephan Lauer, Amöneburger Ortsvorsteher Rainer Maier und Leiterin der Ortsverwaltung Petra Seib energisch verbal verteidigt...

Nach der letzten Aufforderung zur Kapitulation durch den KCK-Sitzungspräsidenten Bardo Frosch: „Hört endlich mal, ich sag es hier, auf uns das Volk, und das sind wir. Gebt uff ich sag's zum letzten Mal, sonst stürmen wir den Narrensaal. Mit unserm Schlachtruf gelb-weiß-rot-blau, AKK dreimal Helau!“

Danach wurde zur närrischen Attacke geblasen. Nach den obligatorischen Festnahmen wurden die Kapitulationsurkunden unterzeichnet und die Freilassung der Festgenommenen vorgenommen. Thomas Gill dankte allen Teilnehmern, die so begeistert und solidarisch mitgemacht haben.

Ortsverwaltung gestürmt!

Sonntag, den 23. Februar 2020 um 21:17 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 23. Februar 2020 um 21:26 Uhr

Mit hohen Auszeichnungen wurden durch Andreas Taschler von der Dacho- Wiesbaden bedacht. Zum Ritter vom Goldenen Vlies wurden die verdienstvollen Brauchtumshüter von den „Woi Geister“ erkoren: Gerd-Josef Weckbacher und Herbert Frei. Vom Dacho-Präsident Simon Rottloff wurde Noah Cloud der Garrison Wiesbaden, Clay Kaserne, mit dem Wiesbadener Stadtorden geehrt.

(Herbert Fostel) - Foto: Peter Stoiber